

## **Bericht des Vorstandes der Karlsruher Liste zur Jahreshauptversammlung 2018**

### **Zeitraum Februar 2017 bis März 2018**

Fast 40 Plenumstreffen, drei Klausurtage und ein Klausur-Wochenende gab es in den vergangenen 13 Monaten.

Andere Aktivitäten und Außentermine waren unser Sommer-Boule mit zwei Terminen außerhalb des Schlossplatzes: in Daxlanden und in Grötzingen, unsere Teilnahme an Veranstaltungen wie in der Oststadt zum KIT/Tschira-Stiftungs-Bauvorhaben, zur 2.Rheinbrücke in Wörth, zum Moscheebau in der Oststadt, zur Open-Data-Führung im ZKM, zur Bartning-Ausstellung in der Städtischen Galerie, zur Buchveröffentlichung Ludwig Haas im Ständehaus, zu Diem 25 im DGB-Haus anlässlich der Woche gegen Rassismus, zu Bauvorhaben in Beiertheim, zu Pulse of Europe auf dem Platz der Grundrechte.

Eigene Veranstaltungen gab es auch: die Wasserwerksbrückenbesetzung am 01. Mai 2017, die Einladung an Kandidatinnen und Kandidaten in den Zoo mit Führung durch das Exotenhaus. Wir haben Fachleute eingeladen ins Plenum wie z.B. zum Thema Stadtkonservator, zu Gustav Landauer, zum Botanischen Garten/KIT, die Aktiven rund um das Franz-Rohde-Haus, den OB zur Halbzeitbilanz mit der KAL und den Baubürgermeisterkandidaten.

Als Karlsruher Liste sind wir in der Öffentlichkeit präsent mit unserer Facebook-Seite, unserer Homepage und durch Pressemitteilungen. Wir haben mit Anträgen, die über die KULT-Fraktion in den Gemeinderat kommen, Erfolge gehabt: z.B. bei Straßenbenennungen (Ludwig Haas, Gustav Landauer – in Arbeit), beim Erhalt von Kleingärten, bei der Neuregelung von Geschwisterkinderermäßigungen in Kinderbetreuung.

An anderen Themen, die in mehreren Sitzungen bearbeitet wurden, wie z.B. das Franz-Rohde-Haus, die Wasserwerksbrücke, der Zooeingang-Ost, der städtische Haushalt (Mehreinnahmen), Erinnerungskultur und Denkmalschutz, der Kronenplatz als shares space, bleiben wir dran.

Als Karlsruher Liste sind wir Teil der KULT-Fraktion. Neben den beiden gewählten Stadträten haben Vorstandmitglieder und andere interessierte Plenumsmitglieder immer wieder an Fraktionssitzungen teilgenommen und den KAL-Standpunkt eingebracht. Bei KULT-Klausurtagen und –Wochenenden haben ebenfalls Plenumsmitglieder teilgenommen und Schwerpunkte gesetzt.

Margot Döring, 1. Vorsitzende  
Karlsruhe, im März 2018